

Hörmal | 10.04.2016 07:45 Uhr | Dietmar Silbersiepe

Respekt

O-Ton Renan Demirkan: Die Hausfrau von nebenan will es, und die Ghattokids in Kreuzberg wollen es. Die Armen in den Ramschläden wollen es und die Hungrigen vor den Tafeln auch. Sie alle wollen zu allererst das eine: Respekt.

Autor: Renan Demirkan: deutsche Schauspielerin und Schriftstellerin mit türkischen Wurzeln, geboren in Ankara, aufgewachsen in Hannover. Als Siebenjährige kam sie 1962 mit ihrer Familie nach Deutschland. Fünf Jahre später ging ein Song aus den USA um die Welt: Aretha Franklins "Respect", das Protest-Lied der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung.

Musik: All I askin' is for a little respect when you get home, just a little bit, hey baby, just a little bit, when you get home, just a little bit, mister, just a little bit.

Overvoice: Alles, worum ich bitte, ist ein bisschen Respekt, wenn du nach Hause kommst, nur ein bisschen, Baby, wenn du nach Hause kommst, Mister, ein bisschen Respekt.

O-Ton Renan Demirkan: In den New Yorker Armenvierteln sprayte es die schwarze Jugend an Häuserwände, reimte es zu einer neuen Musik, ließ es sich in allen Farben, Formen und Größen in die Haut stechen: Respect.

Musik: R-E-S-P-E-C-T, find out what it means to me, R-E-S-P-E-C-T.

Overvoice: R-E-S-P-E-K-T, finde heraus, was es für mich bedeutet R-E-S-P-E-K-T.

Autor: Wenn Menschen einander respektieren, gelingt das Miteinander. Doch in Teilen unserer Gesellschaft sind wir weit davon entfernt. Das zeigen die Gewaltexzesse der Kölner

Silvesternacht, die zunehmende Brutalität bei Raubüberfällen, die Hasstiraden vor Flüchtlingsbussen und Asylunterkünften.

Seit Jahren legt die mittlerweile sechzigjährige Renan Demirkan in ihren Büchern und Lesungen die Finger in die Wunde von Hass und Rassismus. Sie warnt davor, dass unsere Gesellschaft zunehmend verroht – durch mangelnden Respekt. Dabei will ihn jeder, und jeder lebt davon, dass er von anderen als Mensch geachtet wird – mit individuellen Fähigkeiten und Eigenarten, persönlichen und kulturellen Prägungen.

O-Ton Renan Demirkan: Der Moslem will es vom Christen. Genauso wie der alte Mensch vom jungen. Oder der schwarze vom weißen. Behinderte wollen es von Nichtbehinderten. Der Ohnmächtige vom Mächtigen. Und selbst der Kriminelle will es vom Gesetzestreuen. Sie alle wollen Respekt.

Autor: Das Gegenteil: verachtet, ausgegrenzt, gedemütigt werden, hält keiner auf Dauer aus.

O-Ton Renan Demirkan: Denn nichts zerstört so schleichend und nachhaltig wie die permanente Geringschätzung und Erniedrigung.

Autor: Was darum zu tun ist für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft, liegt auf der Hand.

O-Ton Renan Demirkan: Wir müssen um der Menschlichkeit willen lernen, in den Schuhen des anderen zu gehen.

Autor: Respekt kommt vom lateinischen respecto, "ich sehe zurück". Von sich ab- und zu anderen hinsehen, darum geht es. Dazu müssten wir den anderen kennenlernen und verstehen wollen.

O-Ton Renan Demirkan: Und das ist nicht einfach mal so nebenbei zu leisten. Dafür muss man sich Zeit nehmen und Raum schaffen. Ich glaube fest, dass es möglich wäre. Wir könnten diese Zukunftsarbeit global und gemeinsam leisten, wenn Interessierte jeder Herkunft, Psychologen, Künstler, Philosophen und der Gesetzgeber sich zusammensetzten.

Autor: Gerne sind wir als Kirche und als Christen dabei. Immerhin haben wir einen Glaubenssatz einzubringen, der mit dazu beigetragen hat, dass Humanismus und Menschenrechte entstehen konnten, die Einsicht nämlich, dass jeder Mensch von Gott geliebt und wertgeachtet ist. Kurz gesagt – mit Jesus und dessen jüdischer Tradition: Liebe Deinen Nächsten, er ist wie Du!

Sprecher: Pfarrer Dr. Titus Reinmuth

O-Töne aus dem Hörbuch: Renan Demirkan Respekt - Heimweh nach Menschlichkeit, Verlag Herder, Spielzeit 67 Minuten, Compact Disc, Label: Herder; LC 19181, ISBN: 978-3-451-31974-7

Musik: Aretha Franklin, 30 Greatest Hits; Disc One Track 2: Respect, Text und Musik: Otis Redding, originally released, Verlag: WARNER MUSIC Group Germany Holding GmbH; Label: Atlantic, LC 00121, Best.Nr.: 7567-81668-2; EAN: 0-7567-81668-2